



Generalversammlung

Verteilung: Allgemein
6. März 2007

Einundsechzigste Tagung
Tagesordnungspunkt 55 b)

Resolution der Generalversammlung

[auf Grund des Berichts des Zweiten Ausschusses (A/61/424/Add.2)]

61/208. Internationale Migration und Entwicklung

Die Generalversammlung,

unter Hinweis auf ihre Resolutionen 49/127 vom 19. Dezember 1994, 50/123 vom 20. Dezember 1995, 52/189 vom 18. Dezember 1997, 54/212 vom 22. Dezember 1999, 56/203 vom 21. Dezember 2001, 58/208 vom 23. Dezember 2003, 59/241 vom 22. Dezember 2004 und 60/227 vom 23. Dezember 2005 über internationale Migration und Entwicklung sowie 60/206 vom 22. Dezember 2005 über die Erleichterung der Geldüberweisungen von Migranten und die Verringerung der Überweisungskosten,

sowie unter Hinweis auf das Ergebnis des Weltgipfels 2005¹,

ferner unter Hinweis auf ihre Resolution 57/270 B vom 23. Juni 2003 über die integrierte und koordinierte Umsetzung und Weiterverfolgung der Ergebnisse der großen Konferenzen und Gipfeltreffen der Vereinten Nationen im Wirtschafts- und Sozialbereich,

unter Hinweis auf ihre Resolution 60/265 vom 30. Juni 2006 über die Weiterverfolgung der entwicklungsbezogenen Ergebnisse des Weltgipfels 2005, einschließlich der Millenniums-Entwicklungsziele und der anderen international vereinbarten Entwicklungsziele,

in Bekräftigung der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte² und unter Hinweis auf das Internationale Übereinkommen zur Beseitigung jeder Form von Rassendiskriminierung³, das Übereinkommen zur Beseitigung jeder Form von Diskriminierung der Frau⁴ und das Übereinkommen über die Rechte des Kindes⁵,

¹ Siehe Resolution 60/1.

² Resolution 217 A (III). In Deutsch verfügbar unter <http://www.un.org/Depts/german/grunddok/ar217a3.html>.

³ United Nations, *Treaty Series*, Vol. 660, Nr. 9464. Deutsche Übersetzung: dBGBI. 1969 II S. 961; LGBI. 2000 Nr. 80; öBGBI. Nr. 377/1972; AS 1995 1164.

⁴ Ebd., Vol. 1249, Nr. 20378. Deutsche Übersetzung: dBGBI. 1985 II S. 647; LGBI. 1996 Nr. 164; öBGBI. Nr. 443/1982; AS 1999 1579.

⁵ Ebd., Vol. 1577, Nr. 27531. Deutsche Übersetzung: dBGBI. 1992 II S. 121; LGBI. 1996 Nr. 163; öBGBI. Nr. 7/1993; AS 1998 2055.

unter Hinweis auf die Internationale Konvention zum Schutz der Rechte aller Wanderarbeitnehmer und ihrer Familienangehörigen⁶,

sowie unter Hinweis auf die Resolution 2006/2 der Kommission für Bevölkerung und Entwicklung vom 10. Mai 2006⁷,

in Anerkennung des wichtigen Zusammenhangs zwischen internationaler Migration und Entwicklung sowie der Notwendigkeit, sich den Herausforderungen und Chancen zu stellen, die sich durch die Migration für die Herkunfts-, Transit- und Zielländer ergeben, und in der Erkenntnis, dass die Migration für die Weltgemeinschaft mit Vorteilen wie auch mit Herausforderungen verbunden ist,

sowie in Anerkennung des wichtigen Entwicklungsbeitrags, den Migranten und die Migration leisten, sowie der vielschichtigen Wechselbeziehungen zwischen Migration und Entwicklung,

in Bekräftigung der von den Staats- und Regierungschefs bekundeten Entschlossenheit, Maßnahmen zu ergreifen, um die Achtung und den Schutz der Menschenrechte von Migranten, Wanderarbeitnehmern und ihren Familienangehörigen sicherzustellen⁸,

Kenntnis nehmend von den Anstrengungen der Mitgliedstaaten, der zuständigen Organe, Organisationen, Fonds und Programme der Vereinten Nationen und der internationalen und zwischenstaatlichen Organisationen, namentlich der Internationalen Organisation für Migration, in Bezug auf die Durchführung von Veranstaltungen auf nationaler, regionaler und internationaler Ebene mit dem Ziel, den Dialog über die Frage der internationalen Migration und der Entwicklung voranzubringen,

mit Interesse Kenntnis nehmend von dem Angebot der Regierung Belgiens, 2007 das Globale Forum über Migration und Entwicklung, eine von den Staaten getragene Initiative, auszurichten,

1. *nimmt Kenntnis* von dem Bericht des Generalsekretärs⁹;
2. *begreißt* die Abhaltung des Dialogs auf hoher Ebene über internationale Migration und Entwicklung am 14. und 15. September 2006 in New York und die breite Beteiligung hochrangiger Vertreter, die eine Chance zur Erörterung der vielgestaltigen Aspekte der internationalen Migration und Entwicklung bot;
3. *nimmt Kenntnis* von der von der Präsidentin der Generalversammlung vorgelegten Zusammenfassung des Dialogs auf hoher Ebene¹⁰;
4. *begreißt* es, dass der Dialog auf hoher Ebene das Bewusstsein für die Frage geschärft hat, und beschließt, auf ihrer dreiundsechzigsten Tagung Möglichkeiten für eine geeignete Weiterverfolgung des Dialogs auf hoher Ebene zu prüfen;
5. *begreißt außerdem* die laufenden Anstrengungen der Regierungen auf dem Gebiet der regionalen und interregionalen Zusammenarbeit und, soweit vorhanden, der regionalen Beratungsprozesse über Migration und regt an, im Rahmen dieser Prozesse die Ent-

⁶ Ebd., Vol. 2220, Nr. 39481. Deutsche Übersetzung: Resolution der Generalversammlung 45/158, Anlage.

⁷ Siehe *Official Records of the Economic and Social Council, 2006, Supplement No.5* (E/2006/25), Kap. I, Abschn. B.

⁸ Siehe Resolutionen 55/2 und 60/1.

⁹ A/60/871.

¹⁰ A/61/515.

wicklungsdimensionen zu berücksichtigen, mit dem Ziel, den Dialog und den Austausch von Informationen und Erfahrungen zu erleichtern, die Koordinierung auf regionaler und nationaler Ebene zu fördern, ein gemeinsames Verständnis aufzubauen, die Zusammenarbeit zu fördern, zum Kapazitätsaufbau beizutragen und die Partnerschaften zwischen Herkunfts-, Transit- und Zielländern zu stärken;

6. *nimmt mit Interesse Kenntnis* von der Einsetzung der Globalen Gruppe für Migrationsfragen;

7. *fordert* alle zuständigen Organe, Organisationen, Fonds und Programme des Systems der Vereinten Nationen sowie die sonstigen zuständigen zwischenstaatlichen, regionalen und subregionalen Organisationen *auf*, sich im Rahmen ihres jeweiligen Mandats auch weiterhin mit der Frage der internationalen Migration und Entwicklung zu befassen, um Fragen der Migration, einschließlich der Geschlechterperspektive und des Aspekts der kulturellen Vielfalt, in kohärenterer Weise in den umfassenderen Rahmen der Verwirklichung der international vereinbarten Entwicklungsziele, einschließlich der Millenniums-Entwicklungsziele, sowie der Achtung der Menschenrechte einzubeziehen;

8. *verweist* auf ihre Resolution 55/93 vom 4. Dezember 2000, mit der sie den 18. Dezember zum Internationalen Tag der Migranten erklärte, und bittet die Mitgliedstaaten und die zwischenstaatlichen und nichtstaatlichen Organisationen, im Rahmen der Begehung des Internationalen Tages der Migranten auch die bei dem Dialog auf hoher Ebene über internationale Migration und Entwicklung in New York hervorgehobene Entwicklungsdimension der internationalen Migration zu berücksichtigen, indem sie Erfahrungen und bewährte Praktiken unter anderem darüber austauschen, wie die Vorzüge der internationalen Migration optimal genutzt und ihre nachteiligen Auswirkungen möglichst gering gehalten werden können;

9. *ersucht* den Generalsekretär, der Generalversammlung auf ihrer dreiundsechzigsten Tagung einen Bericht über die Durchführung dieser Resolution vorzulegen;

10. *beschließt*, den Unterpunkt „Internationale Migration und Entwicklung“ in die vorläufige Tagesordnung ihrer dreiundsechzigsten Tagung aufzunehmen.

83. Plenarsitzung
20. Dezember 2006